
Energie-Preise: der aktuelle Preisvergleich der Verbraucherzentrale

Do, 04.08.2022 - 09:52

Aktuelle Preissenkung macht Teuerung der letzten Monate nicht wett

Im Vergleich zum letzten Trimester ist die Tarif-Schätzung des geschützten Marktes für Strom um 16,6%, für Gas um ca. 19,5% gesunken. Diese Zahlen geben immer einen Wert für die nächsten 12 Monate an, und meistens ändert sich dann der effektiv zu bezahlende Preis (z.B. schätzte man im Frühjahr 2021 Strom-Kosten von 563,22 €/Jahr, während der effektive Preis 806,29 €/Jahr betrug).

Kosten-Schätzungen geschützter Markt (trimestral):

Kosten in Euro (Steuern inkl.)	II/2021	II/2022	III/2022	Vergleich III/2022 - II/2022
Strom	563,22 €	1.301,93 €	1.087,79 €	- 214,14 €
Gas	1.048,04 €	2.327,26 €	1.904,03 €	- 423,23 €

Die Gegenüberstellung zeigt die deutliche Kostenzunahme im Vergleich zu 2021. Trotz des aktuellen Preisrückgangs lassen die Prognosen der Expert:innen für den Herbst wenig Gutes erhoffen; ein neuer, wesentlicher Preisanstieg scheint sich abzuzeichnen.

Der aktuelle Preisvergleich

Die Verbraucherzentrale hat die aktuellen Strom- und Gasangebote der lokalen und nationalen

Anbieter verglichen. Für unseren Vergleich haben wir zum einen direkt auf den Webseiten der Anbieter die aktuellen Preise der Angebote recherchiert, und zum anderen die Preise der nationalen Anbieter aus dem Vergleichsportal der Aufsichtsbehörde entnommen (siehe Tabellen).

Für eine in Bozen ansässige Musterfamilie, die vom teuersten zum günstigsten Angebot wechselt, zeigt der Vergleich ein Sparpotential von ca. 740 Euro beim Strom mit einem Jahresverbrauch 2.700 kWh bei 3 kW Leistung (480 Euro Differenz vom Zweitteuersten zum Günstigsten), und von 1.930 Euro beim Gas mit einem Jahresverbrauch 1.400 Sm² (510 Euro Differenz vom Zweitteuersten zum Günstigsten).

Der Vergleich bestätigt: es gibt am freien Markt Sparpotentiale, aber angesichts der allzu großen Anzahl der Angebote und Anbieter (über 700 Anbieter tummeln sich am Energiemarkt!) ist Vorsicht beim Wechseln angebracht. Insbesondere ist von telefonisch unterbreiteten Angeboten derzeit absolut abzuraten. Auch haben wir festgestellt, dass einige Anbieter (insbesondere beim Gas) eine Vielzahl von Tarifen am Markt haben, deren Namen sich nur geringfügig unterscheiden: daher kann ein günstiges Angebot ganz ähnlich benannt sein wie ein sehr teures. Ein Schelm, wer Böses dabei denkt.

Einseitige Vertragsänderungen

Auch wer einen günstigen Tarif gefunden hat, ist nicht immer sicher vor nachfolgenden Teuerungen: die jeweils günstigsten Angebote der untersuchten Anbieter sind meistens „variable Tarife“, bei denen sich der Anbieter vorbehält, den Tarif nach der Unterschrift zu ändern (einige wenige Angebote, darunter auch lokale, garantieren hingegen die Preise für eine gewisse Zeitspanne, was zumindest für ein wenig Sicherheit sorgt). Angesichts der schwankenden und turbulenten Entwicklungen am Energiemarkt ist dies auch nachvollziehbar.

Aber auch Verträge, die nicht explizit „variabel“ sind, können vom Anbieter geändert werden; dieses Recht ist in den Vertragsklauseln verbrieft. Problematisch sind an der Sache die Mitteilungen der Anbieter über die Änderungen, denn diese sind für Familien meist wenig bis gar nicht nachvollziehbar. „Es wäre mehr als wünschenswert, wenn diese Mitteilungen eine klare Gegenüberstellung der Preise oder Preisschätzungen vor und nach der Vertragsänderung enthalten würden“ so Gunde Bauhofer, Geschäftsführerin der Verbraucherzentrale Südtirol. „Nur dann können die Verbraucher:innen ihr Recht, den Vertrag aufzulösen, falls sie mit der Änderung nicht einverstanden sind, auch konsequent nutzen.“

Anbieterwechsel

Vor einem Anbieter- bzw. Angebotswechsel soll die jeweilige Vergleichstabelle angefragt werden, um den aktuellen Tarif vor Vertragsunterzeichnung zu überprüfen. Einen Leitfaden zum Anbieterwechsel finden Sie unter folgendem Link: <https://www.consumer.bz.it/de/anbieterwechsel-fuer-strom-und-gas-kleiner-leitfaden-der-verbraucherzentrale>.

Folgend die Tabellen mit den aktuellen Preisvergleich:

Preisvergleich Strom und Gas 2022.pdf39.25 KB